

DRK Kliniken Berlin erhöhen Digitalisierungsgrad und optimieren Prozesse

Wie Sie mit agilen Methoden und quick wins die Digitalisierung vorantreiben

„Wer nicht hin und wieder einmal die Vogelperspektive einnimmt, stürzt ab“. Die DRK Kliniken Berlin, ein gemeinnütziger Verbund aus vier Krankenhäusern und einem Pflegeheim, standen vor der Herausforderung, einmal die Vogelperspektive einzunehmen, um Prozesse innerhalb der Personalabteilung zu analysieren und zu optimieren



Die Zielsetzung: Erhöhung des Digitalisierungsgrades und Prozessoptimierung

„Unser vorrangiges Ziel war es, alle Mitarbeiter unserer Abteilung deutlich zu entlasten“, schildert Liane Tischer, Personalleiterin der DRK Kliniken Berlin. „Natürlich ging es uns aber auch darum, Kernprozesse einfacher und effizienter zu gestalten“, so die Personalleiterin weiter. Als eines der wichtigsten Ziele wurde die signifikante Reduktion von manuellen Tätigkeiten festgelegt. Darüber hinaus sollte auch das Potenzial des im Einsatz befindlichen HR-Systems deutlich mehr ausgeschöpft werden.



Die Investition: Analyse und Optimierung der Kernprozesse mit agilen Methoden

Im Rahmen eines HR-Check-Ups wurden mit allen Mitarbeitern der Personalabteilung Stärken und Schwächen bestehender HR-Kernprozesse und eingesetzter Systeme analysiert und konkrete Lösungsansätze erarbeitet. Wesentliche Kernprozesse der Personalabteilung kamen auf den Prüfstand: Abrechnung, Dienstplan, Nutzung der verschiedenen Systeme, Bearbeitung von Urlaubsanträgen und vieles mehr. Fehlende einheitliche und standardisierte Vorlagen und Dokumente wurden identifiziert, auch kam der Wunsch nach mehr Freiraum für wertschöpfende Tätigkeiten auf.



Das Ergebnis: Freiraum für wirklich wichtige Tätigkeiten und dezidierte Sprechzeiten

Über einen Gesamtzeitraum von knapp einem Jahr wurden die Themenbereiche Erreichbarkeit, HR-Software, Dokumentenmanagement, Bearbeitung von Urlaubsanträgen sowie Abrechnung analysiert und Kernprozesse optimiert. Eine besondere Herausforderung war die Optimierung der sehr komplexen Abrechnung. Maßgeschneiderte Schulungen sorgten für mehr Wissen und damit auch für mehr Vertrauen in das HR-System. Das Ergebnis: signifikante Zeitersparnis. Eine große Errungenschaft ist die optimierte Erreichbarkeit der Abteilung dank dezidierter Telefonsprechzeiten. „Hier sind im wahrsten Sinne des Wortes Freiräume für andere wichtige



Ihre Ansprechpartner: Dr. Christian Ellrich, christian.ellrich@ellrich-kollegen.de und Michael Teich, michael.teich@ellrich-kollegen.de

wertschöpfende Tätigkeiten entstanden“, resümiert Liane Tischer.

Teilautomatisierungen und digitale Helfer bringen schnelle Entlastung! Geht es denn nicht auch eine Nummer kleiner? Auch mit Teilautomatisierungen können viele manuelle Arbeiten mit kleinen, sehr flexiblen Tools so automatisiert werden, dass sich Aufwände deutlich reduzieren und Fehlerquellen minimieren. Werden beispielsweise Excelbasierte-Tools automatisiert, lassen sich leicht bis zu 7 Tage manuelle Eingaben einsparen. Digitale Stifte können handschriftliche Eingaben auf einem Formular erfassen und Informationen direkt und digital weiter verarbeitbar übertragen. Solche kleinen digitalen Helfer unterstützen bei der Arbeit und entlasten von administrativen, aufwendigen Prozessen.

Neugierig? Dann zögern Sie nicht und beginnen damit, Zeit zu gewinnen und die Effizienz Ihrer Personalabteilung zu steigern.

Mehr zur Prozessoptimierung mit Ellrich & Kollegen finden Sie unter www.ellrich-kollegen.de

ellrich & kollegen

Ellrich & Kollegen Beratungs GmbH
Ulmenstraße 52A
90443 Nürnberg
Tel.: +49 911 131313-10
info@ellrich-kollegen.de